

# Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:  
IV/46

Verantwortliche/r:  
Stadtmuseum

Vorlagennummer:  
46/029/2017

## Zwischenbericht des Amtes 46: Budget und Arbeitsprogramm 2017 – Stand 30.09.2017

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Kultur- und Freizeitausschuss	27.09.2017	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen
Haupt-, Finanz- und Personalaus- schuss	18.10.2017	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen

### Beteiligte Dienststellen

#### I. Antrag

Das Budget und Arbeitsprogramm 2017 – Stand: 30.09.2017 – wird zur Kenntnis genommen.

Mit der Verschiebung der in der Anlage aufgeführten Arbeiten in das nächste Haushaltsjahr besteht Einverständnis.

#### II. Begründung

##### 1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Das Arbeitsprogramm wird abgearbeitet mit folgenden Ausnahmen:

Die Ausstellung „Vom Siechenhaus zur Selbstbestimmung – Behinderung in Erlangen“ wird erst 2018 gezeigt. Dafür wird vom 25. November 2017 bis 25. Februar 2018 die Retrospektive der renommierten Fotografin Herlinde Koelbl „Mein Blick – Fotografien 1980 bis 2016“ präsentiert.

Die Arbeiten an der neuen Homepage werden 2018 fortgeführt und abgeschlossen.

##### 2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Ausstellungsverschiebung:

Im Zuge der Ausstellungsverbereitung wurde die Komplexität des schon für das laufende Jahr angekündigten Projektes deutlich. Neben noch umfassenderer Objektrecherche und Konzeptarbeit ist die noch intensivere Einbindung von Betroffenenengruppen unabdingbar. Auch wurde ersichtlich, dass die bisher vorgesehenen finanziellen Mittel in 2017 nicht ausreichen, um die Schau in wichtigen Teilen inklusiv(er) zu machen (soweit es das denkmalgeschützte Haus zulässt), was für die Präsentation dieses Ausstellungsthema notwendig ist. Geplant sind wiederverwendbare Stationen, die Texte in Brailleschrift, Leichter Sprache, in Englisch sowie Monitore für Gebärdensprache etc. vorhalten. Auch ein Blindenleitsystem ist für die Ausstellung in Planung. Diese inklusiven Maßnahmen sollen im Rahmen dieser Schau erprobt werden, mit dem Ziel, das Museum nachhaltig „inklusiver“ zu machen.

Die Mittel in Höhe von 25.000 € im investiven Bereich stehen im Budget 2017 von Amt 46 nicht zur Verfügung. Sie werden für 2018 benötigt.

Öffentlichkeitsarbeit: Erstellung einer neuen Homepage:

Für die Erstellung der Homepage wurden für das Haushaltsjahr nicht die erforderlichen Mittel bereitgestellt. Die Arbeiten an der Homepage, die bereits 2017 begonnen wurden, werden 2018 fertiggestellt.

### 3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

siehe Anlage „Budget und Arbeitsprogramm 30.09.2017“

### 4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

#### Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt
- sind vorhanden auf IvP-Nr.  
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
- sind nicht vorhanden

#### Anlagen:

Budget und Arbeitsprogramm 2017 – Stand 30.09.2017 – des Amtes 46

### III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Kultur- und Freizeitausschuss am 27.09.2017

#### Ergebnis/Beschluss:

Das Budget und Arbeitsprogramm 2017 – Stand: 30.09.2017 – wird zur Kenntnis genommen.

Mit der Verschiebung der in der Anlage aufgeführten Arbeiten in das nächste Haushaltsjahr besteht Einverständnis.

mit 10 gegen 0 Stimmen

Stadträtin Aßmus  
Vorsitzende/r

R. Obringer  
Schriftführer/in

Beratung im Gremium: Haupt-, Finanz- und Personalausschuss am 18.10.2017

#### Ergebnis/Beschluss:

Das Budget und Arbeitsprogramm 2017 – Stand: 30.09.2017 – wird zur Kenntnis genommen.

Mit der Verschiebung der in der Anlage aufgeführten Arbeiten in das nächste Haushaltsjahr besteht Einverständnis.

mit 14 gegen 0 Stimmen

Dr. Janik  
Vorsitzende/r

Winkler  
Schriftführer/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang